

Wachwechsel

Liebe KK-Leser,

seit 1. Juni hat die KK einen neuen Chefredakteur: Dr. Matthias Schmitt – seit einem Jahr als Redakteur Mitglied der KK-Redaktion – hat als neuer Chefredakteur die redaktionelle Verantwortung für unsere „KK Die Kälte und Klimatechnik“ übernommen. Peter Weissenborn wechselt wieder in die Funktion des KK-Herausgebers – eine Funktion, die er schon einmal von 2002 bis 2005 innehatte. Er bleibt aktives Mitglied der KK-Redaktion und wird in gewohnt dynamischer Weise weiterhin einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unserer KK beitragen.



*Dr. Matthias Schmitt,
Chefredakteur*

Als Peter Weissenborn 1988 zur KK-Redaktion stieß, hatte er schon ein langes und wechselvolles Berufsleben innerhalb der Kälte-Klima-Branche hinter sich, und es war damals keineswegs ausgemacht, dass er KK-Chefredakteur würde. Schon während seiner einjährigen „Lehrzeit“ als Redaktionsvolontär zeigte sich aber schnell, dass er mit dieser Aufgabe seine eigentliche Berufung gefunden hatte.

Mit einer unverwechselbaren Schreibe, mit großer Sach- und Personenkenntnis, vor allem aber mit einer in langen Jahren gereiften Liebe zum Kälteanlagenbauerhandwerk hat Peter Weissenborn „seine“ KK bei Ihnen, liebe KK-Leser, ganz nach vorn gebracht. Die deutsche Kälte-Klima-Branche und natürlich auch wir vom Gentner Verlag haben Peter Weissenborn viel zu verdanken.

Leicht gemacht hat er es seiner Umgebung dabei aber durchaus nicht immer: Mit manchmal fast missionarischem Eifer setzte er sich auch als KK-Chefredakteur vehement und konsequent für die Belange des Kälteanlagenbauerhandwerks und einer eigenständigen, selbstbewussten Kälte-Klima-Branche ein, was ihm nicht nur Freunde brachte. Zahlreich waren die Versuche, ihm als konstruktiv-kritischen aber immer aufrechten Branchenbeobachter „die Zähne zu ziehen“ – zum Glück ohne Erfolg.

Als KK-Verleger habe ich ihm dabei stets den Rücken gestärkt, auch wenn wir bei unseren oft leidenschaftlich geführten Diskussionen über die Grenzen der Berichterstattung in einer Fachzeitschrift durchaus nicht immer einer Meinung waren. Am Ende dieser fruchtbaren Diskussionen stand aber immer ein weiterer Schritt nach vorn. Und es zeichnet den Mensch Peter Weissenborn aus, dass unsere Freundschaft durch diese Diskussionen nie gefährdet war.

Der außergewöhnliche Erfolg seiner Arbeit gab dem beharrlichen Bohrer auch dickster Bretter letztendlich Recht – und wir alle freuen uns auf möglichst viele weitere Jahre Weissenborn-Engagement zum Nutzen und Wohl der Kälte-Klima-Branche.

Bedanken möchte ich mich bei „P.W.“ (und vor allem auch bei seiner Frau!) an dieser Stelle auch für die Bereitschaft, nach



*Peter Weissenborn,
Herausgeber*

Ausscheiden seines ersten Nachfolgers in der KK-Chefredaktion vor einem Jahr, diese kommissarisch wieder zu übernehmen, bis ein geeigneter Nachfolger gefunden war.

Mit Dr. Matthias Schmitt (39) haben wir einen Nachfolger gefunden, der fachlich und menschlich hervorragende Voraussetzungen für eine erfolgreiche Fortsetzung des erfolgreichen KK-Kurses mitbringt und diese in seiner nunmehr einjährigen Mitgliedschaft in der KK-Redaktion unter Beweis stellen konnte. Nach Übernahme der KK-Chefredaktion wird er Zug um Zug seine Vorstellungen für eine Weiterentwicklung der KK umsetzen und Sie, liebe KK-Leser, werden das sicher bald selbst sehen können.

Dr. Schmitt hat an der Universität Stuttgart Verfahrenstechnik studiert und 1996 als Dr.-Ing. mit einer Dissertation zum Thema „Dynamisches Verhalten von Absorptionswärmehaube-Transformationen am Beispiel einer mit NaOH-H₂O-betriebenen Anlage“ promoviert. Zu dieser Zeit war Dr. Schmitt als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Technische Thermodynamik und Thermische Verfahrenstechnik der Universität Stuttgart tätig.

Erste Verlagserfahrung sammelte er dann als Lektor beim SV Hühlig Verlag in Heidelberg für die Programmbereiche Kälte-, Klima- und Energietechnik. Schließlich übernahm Dr. Schmitt die Leitung der Technologietransferstelle an der Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik in Maintal.

Schon zu seiner Zeit in Maintal war Dr. Schmitt unserer KK eng verbunden: Er war Mitbegründer, Autor und Verantwortlicher unserer erfolgreichen Rubrik „Fragen aus der Praxis“ – bis heute eine der wichtigsten Rubriken für viele KK-Leser. Gerade die praxisorientierte Weiterentwicklung der KK liegt Dr. Schmitt sehr am Herzen, und trotz „Dr.-Ing.“ ist er stets ein Mann des Handwerks geblieben. Übrigens: Ein erfahrener Ehrenamtsträger ist Dr. Schmitt auch. Als Vizepräsident des hochangesehenen „Verband Deutscher Tauchlehrer“ ist er vor allem für die Tauchlehrerausbildung verantwortlich.

Bitte unterstützen Sie, liebe KK-Leser, Dr. Matthias Schmitt bei seiner neuen Aufgabe und schenken Sie uns von Verlag und Redaktion der KK auch in Zukunft Ihr Vertrauen, Ihre Sympathie und natürlich Ihre Aufmerksamkeit für unser redaktionelles Angebot.

Ihr

*Erwin Fidelis Reisch
KK-Verleger*